

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1896

80 (20.3.1896) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 80. Drittes Blatt.

Freitag den 20. März

1896.

Amtliche Bekanntmachung. Konkursverfahren.

Nr. 7385. Ueber das Vermögen des Hermann Berthold, Inhaber der Firma „Chemische Offizin Hermann Berthold dahier“, wird heute am 19. März 1896, Vormittags 1/2 12 Uhr, das Konkursverfahren eröffnet.

Der Kaufmann Karl Burger dahier wird zum Konkursverwalter ernannt.

Konkursforderungen sind bis zum 23. April 1896 bei dem Gerichte anzumelden.

Es wird zur Beschlussfassung über die Wahl eines anderen Verwalters, sowie über die Bestellung eines Gläubigerausschusses und eintretenden Falls über die in §. 120 der Konkursordnung bezeichneten Gegenstände auf

Mittwoch den 8. April 1896, Vormittags 11 Uhr,

zur Prüfung der angemeldeten Forderungen auf

Samstag den 2. Mai 1896, Vormittags 11 Uhr,

vor dem unterzeichneten Gerichte, Akademiestraße 2, III. Stock, Zimmer Nr. 21, Termin anberaumt.

Allen Personen, welche eine zur Konkursmasse gehörige Sache in Besitz haben oder zur Konkursmasse etwas schuldig sind, wird aufgegeben, nichts an den Gemeinschuldner zu verabsorgen oder zu leisten, auch die Verpflichtung aufzulegen, von dem Besitze der Sache und von den Forderungen, für welche sie aus der Sache abgesonderte Befriedigung in Anspruch nehmen, dem Konkursverwalter bis zum 8. April 1896 Anzeige zu machen.

Karlsruhe, den 19. März 1896.

Großh. Amtsgericht III.

gez. Fürst.

Dies veröffentlicht:

Rapp, Gerichtsschreiber.

21.

Bekanntmachung.

Nr. 2941. Die Herren Mitglieder des Bürgerausschusses werden zu einer öffentlichen Sitzung auf

Montag den 30. März d. Js., Nachmittags 3 Uhr,

in den großen Rathhausaal eingeladen.

Tagesordnung:

1. Feststellung des Gemeindeveranschlags für das Jahr 1896.
2. Bewilligung von Gehaltszulagen an städtische Beamte.
3. Offenhaltung von Restcrediten.

Karlsruhe, den 19. März 1896.

Der Oberbürgermeister.

Schnecker.

Schumacher.

Sammlung für die Wasserbeschädigten.

An Gaben sind weiter eingegangen bei **A. Bielefeld's Hofbuchhandlung**: von Elise Riby 10 M., Jakob Kreiner 4 M., R. S. 20 M., Ofenfabrikant Fr. Geisenböcker 5 M., D. R. R. 5 M., Kunstgärtner Landwehr 3 M., B. R. E. 10 M.; bei **Stiftungsverwalter Abt**: von Friedrich Weis in Welscheneuth 1 M., R. J. Williard 1 M.; bei **Oberbaurat Baumeister**: von Professor E. Arnold 20 M., J. F. Nagel, Baugeschäft, 10 M.; bei **Buchbinder Dorer**: von Ungen. 50 M., S. S. 10 M.; Frau Rechn.-Rat Schweitzer 3 M., Frau Hoffmann 2 M., Ungen. 5 M., Privatier Runding 2 M., W. B. 1 M., Frau F. 8 M., W. Godapp 2 M., Th. Godapp 2 M., U. u. W. 3 M., Lehmann 6 M., Ungen. 1 M., 50 M., R. N. 1 M., Ungen. 4 M., Ungen. 2 M., Frau Gräfin Ingeheim 30 M., W. B. 2 M., J. K. 10 M., Wiese 1 M., Straßenmstr. Stöckle 2 M., F. Miltner 20 M., Frau Schade 3 M.; bei **Stadttrat Höpfer**: von ihm selbst 200 M., Restaurateur Fr. Luch 5 M., Braumeister Fr. Böller 2 M., Brauer M. Götterbarm 1 M., Kassier W. Kubn 2 M., Turngesellschaft Karlsruhe 20 M., Rfm. D. Schwarzwälder 3 M., Schlossermeister Christ 2 M., Inspektor Lais 5 M., Fr. Schäfer zum Württemberg Hof 2 M., Kupferschmied Fr. Kappeler 1 M., 50 M., Max Höpfer 20 M.; bei **Direktor Robert Sinner**: von ihm selbst 100 M., Hauptmann a. D. Bahls 50 M., Karl Wimpfheimer 50 M., Gustav Stoffleth 30 M., Gesellschaft Sinner 800 M., Direktor Julius Sinner 30 M., Angefallenen der Firma Sinner 127 M.; bei **Stadttrat Kautt**: von Wagenbauer Spitzfaden 3 M., Architekt Peter 10 M., Bayer 3. gold. Löwen 10 M., Priv. Friedrich Raich 10 M., Bierbrauer Karl Kammerer 20 M.; bei **Fabrikant A. Kuh**: von Professor Oskar Armbruster 5 M., Rechn.-Rat Wiese 2 M.; bei **Professor Goldschmidt**: von Rfm. Hermann Wösch 2 M., Ungen. 10 M., Gesellschaft junger Damen 4 M., Ungen. 15 M., Professor Friedrich Reim 10 M., D. Str. 5 M., D. R. 3 M., Untersekunda B des Großh. Gymnasiums 88 M., 67 M., Professor L. März 5 M., R. Stöckle 6 M., D. W. 10 M.; bei **Dekan Jittel**: von Frau Oberstleut. Bachs 40 M., viel Wenig macht Viel 40 M., Frau E. Picot 25 M., Frau Dekan Kalschmidt 5 M.; bei **Bürgermeister Siegrist**: von Frau Emilie Sagebiel 5 M., durch Stadtschulrat Specht v. d. Lehrerschaft der hiesigen Volksschule 200 M., durch denselben aus einer Tischkassette 20 M.; bei **der Filiale der Rhein. Kreditbank**: von Geh. Rat Hebling 100 M., Rudolf Herrmann 20 M., Direktor Kubn 20 M., Direktor Jacob 20 M., Professor A. Böbling 25 M., Karl Müller Bwe. 10 M., Freiherr v. Forstner 20 M., R. N. 6 M., Michael Levinger 20 M., Ungen. 2 M., Bankier Herz 20 M., Ungen. 5 M., Donnerstagskassat im Klapphorn 10 M., Eduard Rombert 20 M., Ludw. Rabened 100 M., Karl Herrmann 10 M., Alfred Oswald 20 M., vom Friedrichsplatz 27 M., 80 M., Elssasser & Kiefer 40 M., B. Saw. 3 M., J. B. 2 M., A. G. 3 M., G. Sch. 3 M., Lindner 1 M., D. M. 3 M., A. G. 3 M., S. G. 1 M., Kassenbiener Tröndle 1 M.; bei **Generalsekretär Schwindt**: C. B. 6 M., Bädergenossenschaft Karlsruhe 200 M.; bei **Gebrüder Leichtlin**: von Prem.-Lieut. v. Heyden 30 M., Hönig 3 M., F. F. 5 M., R. N. 5 M., F. G. 3 M., Hauptmann Dahlmann 10 M., R. R. 3 M., S. L. 20 M., Regier.-Rat Schulz 10 M., R. N. 1 M., 70 M., Ungen. 1 M., 68 M., Ungen. 2 M., Abraham Marx, Grödingen 10 M.; bei **Leipheimer S. Wende**: von ihnen selbst 60 M., Alfred Seeligmann 50 M., E. W. 20 M., W. B. 1 M., J. S. 1 M., P. W. 1 M., A. G. 1 M., C. W. 1 M., A. F. 2 M., 25 M., Vertha und Elisabeth 2 M., D. M. 3 M., L. F. 1 M., F. F. 2 M., F. L. 1 M., S. S. 50 M., J. L. 2 M., L. Biff 3 M., W. 2. 1 M., Frau B. L. 5 M., Dr. Resch 10 M.; bei **Leopold Göttinger**: von Ungen. 4 M., L. Neumann 25 M., Herm. Wolf in Hankenloch 1 M., Frau Vertha Gutmann 20 M., Siegmund Levis 50 M.; bei **Stadttrat und Kommerzienrat Koelle**: von v. W. 20 M., F. R. 50 M., Hofarzt Dr. G. v. Seyfried 30 M., A. Beith 10 M., Frau Geh. Rat Nicolai 10 M., Finanzrat Dr. F. Nicolai 10 M., C. Helfrich in Königsdach 5 M., Staatsminister a. D. Dr. L. Luch 50 M.; bei **Oberbürgermeister Schnecker**: von Konditor Freund 5 M., Frau Geh. Rat Cron 30 M., Max Schwab 40 M.; bei **Stadttrat Schuffele**: von Frau Marie Eitel Bwe. 10 M. Im Ganzen bis jetzt 28 856 M. 64 Pf.

21. Am Donnerstag den 26. März or., Vormittags 8 Uhr, läßt die hiesige Garnison-Verwaltung im Holzbofe - Ostendstraße - aufrangirte Geräthe, Baumaterialien, Lumpen, Decken, Metall, Porzellan und Brennholz gegen Baarzahlung verkaufen, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.

Zwangs-Versteigerung.

Samstag den 21. März 1896, Nachmittags 4 Uhr, werde ich Hardtstraße 18 nachverzeichnete Gegenstände gegen baare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: eine Sodawassermaschine und ein Abfüllstod.

Karlsruhe, den 17. März 1896.

Hildebrandt, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Daxlanden.

Zwangs-Versteigerung.

Montag den 23. März 1896, Nachmittags 2 Uhr, werde ich im - Gemeindehaus - zu Daxlanden nachverzeichnete Gegenstände gegen baare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 Pferd, 250 Garben Frucht, 20 Ztr. Heu, 1 Schrank, 5 Silber und 3 Ester Holz.

Karlsruhe, den 19. März 1896.

Hildebrandt, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Wohnungen zu vermieten.

* Marienstraße, in freier Lage, sind Wohnungen, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, sowie 3 Zimmern, Küche sammt allem Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres Friedenstraße 7 im zweiten Stock des Seitenbaues.

* Waldstraße 5 ist im 3. Stock des Hinterhauses eine schöne, freundliche Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

* Klaupeckstraße sind die Parterreräumlichkeiten, bestehend aus Laden nebst Wohnung von 3 Zimmern sammt allem Zugehör, sowie Wohnung von 2 und 3 Zimmern, Küche sammt Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres Friedenstraße 7 im Seitenbau.

Für die Wasserbeschädigten des Badischen Landes

sind bei uns folgende weitere Gaben eingegangen: Freiherr und Freifrau Otto v. Lürdheim 20 M., Frau Pfarrer R. 2 M., Frau Pfarrer S. 1 M. 50 P., Geh. Legationsrath Bittel 20 M., Frau Oberamtsrichter Heil Wwe. 5 M., Beder, Finanzrath, 10 M., Mittwochscat bei Fassy 5 M., Baurath Biegler 10 M., Frau Amtsdirektor Donsbach 5 M., Tischgesellschaft im Karpsen 11 M. 50 P. Im Ganzen bis jetzt M. 1690.75.

Weitere Gaben nehmen wir gerne entgegen.

Kontor des Karlsruher Tagblattes.

Wohnung zu vermieten.

21. Schöne, herrschaftliche Wohnung von 6 geräumigen Zimmern und reichem Zugehör ist auf Juli zu vermieten. Zu erfragen Körnerstraße 9, parterre, nächst der Kaiser-Allee.

Werkstätte mit Wohnung zu vermieten.

* Schillerstraße 4 ist eine Werkstätte mit oder ohne Wohnung, für einen Tapezier passend, auf 1. Mai zu vermieten.

Wohnungs-Gesuche.

* Auf 23. April wird eine schöne Wohnung von 5 Zimmern und Zugehör von ruhiger Familie in der Oststadt gesucht. Offerten unter Nr. 2269 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Auf Juli wird eine Wohnung von 5 Zimmern und hellem Alkov oder 6 Zimmer von der Adler- bis Lammstraße von pünktlichem Zahler zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 2261 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Wohnungs-Gesuch.

* Gesucht wird von einer kleinen, ruhigen Familie auf 23. Juli eine hübsche Wohnung mit 6 geräumigen Zimmern nebst Zugehör in angenehmer Lage in der Mitte der Stadt. Kaiserstraße bevorzugt. Gefällige Offerten mit Angabe des Preises unter Nr. 2264 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Lokal-Gesuch.

* 21. Zur Errichtung eines feinen Geschäftes wird in der Kaiserstraße, zwischen Kreuz- u. Karlstraße oder in deren unmittelbarer Nähe, ein geeignetes Parterrelokal auf 1. oder 23. Oktober d. J. zu mieten gesucht. Offerten mit Beschreibung der Lokalität und des Mietpreises erbitet man unter Nr. 2267 an das Kontor des Tagblattes.

Zimmer zu vermieten.

* Lessingstraße 37 ist ein gut möbliertes Zimmer sofort oder später zu vermieten.

* 21. Amalienstraße 37 ist im 1. Stock des Hinterhauses ein möbliertes Zimmer mit besonderem Eingang und Pension sofort zu vermieten.

* Zwei gut möblierte, freundliche Zimmer sind sofort oder auf 1. April einzeln zu vermieten: Marientstraße 18, zwei Treppen hoch.

Ein zweifelhaftes, schönes, möbliertes Zimmer in ruhigem Hause, parterre, in bevorzugter Lage, ist per 15. April l. J. an einen achtbaren Herrn zu vermieten. Näheres Friedenstraße 28, parterre.

* 21. Durlacherstraße 9, in unmittelbarer Nähe der Kaiserstraße, ist im 2. Stock des Vorderhauses ein großes, geräumiges Zimmer mit Kochofen und Speisekammer auf 12. April oder später zu vermieten. Näheres im Laden baselbst.

* Waldstraße 5 ist im 3. Stock des Vorderhauses ein freundliches, unmöbliertes Mansardenzimmer mit Kochofen an eine alleinlebende Person sofort oder auf 1. April zu vermieten. Näheres im Laden baselbst.

Zimmer-Gesuche.

* Ein möbliertes Zimmer wird sofort oder später von einem Studenten zu mieten gesucht. Offerten bittet man unter Nr. 2263 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* In der Kaiser-Allee oder in deren Nähe wird auf 1. April d. J. ein einfach möbliertes Zimmer zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe werden unter Nr. 2266 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

* Ein junges Mädchen wird für häusliche Arbeiten gesucht: Marktgrafenstraße 46 im 3. Stock.

* Ein tüchtiges Zimmermädchen und ein Kindermädchen werden auf 1. April gesucht: Bahnhofstraße 6 im 2. Stock.

* Ein kräftiges Mädchen, welches etwas kochen und alle häuslichen Arbeiten willig verrichten kann, wird auf 1. April gesucht: Stefanienstraße 34.

Suche für nach Straßburg zu einer Beamtenfamilie (kleiner Haushalt) ein braves, im Kochen erfahrenes Mädchen, welches auch Zimmerarbeit zu besorgen hätte, 50 Mk. Lohn 1/4 jährlich bei guter Behandlung. Näheres erbitet Frau Kasi, Waldstraße 29, 2. Stock.

* Gesucht auf 1. April oder Ostern ein fleißiges, sauberes Mädchen, welches alle Hausarbeiten verrichtet und etwas kochen kann. Zu erfragen in der Bäckerei Kronenstraße 47.

* Ein ordentliches Mädchen, welches kochen kann, sowie ein einfaches Hausmädchen finden auf 1. April gute Stellen. Näheres Bahnhofstraße 26, parterre.

* Mehrere einfache Mädchen, welche etwas kochen können, sowie einige Kindermädchen und zwei Hausmädchen finden auf's Ziel sehr gute Stellen. Näheres durch das Vermittlungsbüreau H. Bink, Bahnhofstraße 26, parterre.

C. Suche für eine kinderlose Familie ein einfaches, braves, williges Mädchen, ebenso für mehrere Geschäftshäuser brav, willige Mädchen, welche kochen können, bei ganz gutem Lohn. Näheres bei Frau Kasi, Waldstraße 29, 2. Stock.

Dienst-Gesuche.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches etwas kochen und alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, sucht bei einer kleinen Familie auf Ostern Stelle. Zu erfragen Steinstraße 18, parterre.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht auf 1. April Stelle am liebsten als Mädchen allein. Zu erfragen Birkel 30 im 3. Stock.

C. Ein gutes Zimmermädchen, im Nähen, Bügeln, Servieren und Zimmermädchen bewandert, mit sehr guten Zeugnissen, sowie ein braves Kindermädchen suchen Stellen, letzteres für sogleich. Näheres bei Frau Kasi, Waldstraße 29.

3.1. **600 Mark**
werden von einem hiesigen Geschäftsmann, pünktlicher Hinsicht, alsbald zu 5% Zins aufzunehmen gesucht gegen gute Bürgschaft. Auf Verlangen können alle Vierteljahre 100 Mk. abgetragen werden. Gefl. Offerten unter Nr. 2268 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

2000-3000 Mark
auf ein solides Geschäft gegen mehr als dreifache Sicherheit ev. Ia Bürgschaft zu 6% Zins aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 2265 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

3.1. **Unfallversicherung.**
Eine der ersten Gesellschaften sucht gegen sehr hohe Provision Herren aus gebildeten Ständen behufs Zuführung guter Versicherungen. Gefl. Offerten und Anfragen unter B. 6270 durch Rudolf Mosse in Karlsruhe erbeten.

Tapeziere-Gesuch.

* 21. Einige tüchtige Zimmertapeziere finden sofort Beschäftigung bei Jul. Pätzsch, Tapezier, Quisenstraße 59, Karlsruhe.

Schneider-Gesuch.
* Ein Rock- und ein Hosenmacher finden sofort Beschäftigung: Kaiserstraße 42.

Bugmacherin,
eine geschickte, welche in's Haus kommt, gesucht: Kaiserstraße 124 b im 4. Stock.

Weißnäherin-Gesuch.
Ein fleißiges jüngeres Mädchen, welches schön das Handnähen kann, wird gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Zimmermädchen,
welches gut nähen, bügeln kann und das Zimmer reinigen versteht, findet auf 1. April Stelle: Westendstraße 19, unterer Stock.

Näherinnen

werben sofort gesucht bei

E. Neu,
Damenmätel-Fabrik,
Kaiserstraße 74.

Gesucht

ein reinliches junges Mädchen zu einem 3 1/2 jährigen Knaben für die Stunden von 9-1 Uhr: Douglasstraße 1, 3. Stock.

Mädchen

für leichte Beschäftigung werden gesucht: Waldhornstraße 22.

Lehrling-Gesuch.

21. Für ein hiesiges Manufacturwaaren-Engros-geschäft wird ein junger Mann unter günstigen Bedingungen in die Lehre zu nehmen gesucht. Offerten unter Nr. 2251 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Lehrling-Gesuch.

Auf dem Bureau einer großen Versicherungs-Gesellschaft findet ein junger Mann mit guter Schulbildung gegen monatliche Vergütung Stellung. Selbstgeschriebene Offerten unter Nr. 2270 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Lehrmädchen

aus guter Familie, welches sich als Verkäuferin ausbilden will, wird sofort unter günstigen Bedingungen gegen Vergütung gesucht. Offerten bittet man unter Nr. 2260 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Streichjunge,

ein kräftiger, welcher schon als solcher thätig war, wird sofort gesucht bei Fr. Burz, Zimmer-tapezier, Körnerstraße 7.

Stellen-Gesuche.

J. Vier tüchtige Mädchen suchen sofort Stellen in Privathäusern, sowie mehrere tüchtige Kellnerinnen, 1 tüchtiger Chef und 1 Haus-bursche durch Frau Jasper, Schwannstraße.

Zimmermädchen,

ein sehr anständiges, mit guten Empfehlungen, sucht auf's Ziel Stelle. Daselbst kann nähen, bügeln und besonders mit dem feineren Zimmer-reinigen umgehen. Näheres durch Frau Ida Küblenthal, Jähringerstraße 72.

Zu verkaufen.

Ein beinahe ganz neuer, zweirädriger Stof-farren ist billig zu verkaufen bei Alexander Hildenbrand, Wagnermeister, Kaiserstraße 14a.

* Zwei Garnituren feine Gartenmöbel werden wegen Umzug billig abgegeben: Kaiserstraße 223 im Korbladen.

* Ein noch schöner Kinderwagen ist billig zu verkaufen. Zu erfragen: Werderstraße 49, 4. Stock rechts.

* Ein gebrauchter, großer Küchenschrank zu verkaufen: Friedenstraße 16, 4. Stock links. Daselbst ist ein Kanarienvogel zugeflogen.

* 21. Eine gut erhaltene Ladeneinrichtung für Spezerei ist auf 23. April zu verkaufen. Näheres Waldstraße 25 im Laden.

3.1. Zwei kleine Wohnzimmer-Sophas mit Wolstoff-Bezug, sowie ein einfacher Kameel-taschen-Divan werden ausnahmsweise billig ab-gegeben bei J. Müller, Hirschstraße 15.

* Ein Schreibtisch, 1 Bücherstanz, 1 einbüch. Kleiderschrank, 2 Bettladen, 2 Nachttische, 1 Wasch-kommode und 1 Büffet, sämmtliches neu, sind billig zu verkaufen: Karlstraße 64 im untern Stock (Hinterhaus).

* Sehr billig zu verkaufen:
ein helles Jaquette sowie ein schwarzes Mantelet:
Schützenstraße 7 im 2. Stock.

Zu verkaufen:
ein noch wenig getragener, schwarzer Kamm-garnanzug, sowie ein Velociped (Dicycle) und vier große Lampen. Näheres Kaiserstraße 57, 2. Stock.

Sofort wegen Wegzug zu verkaufen:
 1 kleiner, guter Divan, 1 altes Schlafsofa, 1 beinahe neues Berico, 1 Obalisch mit Marmorplatte, 1 große Wochtkommode mit Marmorplatte, 2 gute, aufgerichtete, halbranzösishe Betten, die Bettladen sind von Eisen und mit Sprungrosten versehen, 2 einfache Nachttische, 1 polierte Kinderbettlade, 1 neue Waage mit Schale und Gewichten, 1 kleine Kommode, 1 schöner, polierter Nachttisch, 1 Bettlade mit Koff und Kopfpolster: Douglasstraße 32 im Hinterhaus, 2. Stock.

Ausverkauf.

*5.1. Wegen Aufgabe des Geschäftes Zirkel 8 und da meine Wohnung längstens bis 23. April geräumt sein muß, so verkaufe ich sämtliche Garnituren, Kameeltaschen und andere Divans, einfache Sophas, fertige Betten, sowie sehr schöne weiße Bettfedern zu Mk. 1.60 das Pfd. und höher. J. Göb, Zirkel 8.

Ein Pneumatikrad (Opel),

noch gut erhalten, ist billig zu verkaufen, sowie eine breitbeinige Vogelhecke. Näheres Kronenstraße 35 im Laden.

Badewanne zu verkaufen.

Kaiser-Allee 143 ist im 3. Stock eine noch wenig gebrauchte Badewanne aus Zink mit Rollen zu verkaufen. Anzusehen Vormittags.

Bettfedern und Dannen,

schön gereinigt, von Mk. 2.50 an per Pfund hat stets zu verkaufen

J. Müller, Tapezier und Decorateur, 4.1. Dirschstraße 15.

Zwei Chiffonnières,

zusammen passend, schön und gut erhalten, werden sofort gegen baar zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe bittet man unter Nr. 2262 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Fuß-Spitzer,

zweijährig, wachsam und treu, Umstände halber zu verkaufen. Steinte, Sofienstraße 3.

Bitte lesen.

* Bedeutend mehr als andere Händler bezahle ich im Auftrage eines Geschäftshauses für getragene Herrenkleider, Uniformen, Militär-Effecten, Stiefeln, alte Bücher, Makulatur, altes Eisen, Blei, Messing, Tuchsäcke u. s. w. Postkarte genügt. W. Landauer, Kaiser-Passage 20 im 3. Stock.

Schinken,

anerkannt vorzügliche, gutgeräucherte Qualität, 4-5 1/2 Pfd. wiegend, pr. Pfd. à 80 Pfd., empfiehlt

Gustav Bender,

vorm. Carl Malzacher, Hoflieferant, 5 Lammstraße 5.



Neue Fischhalle,
 Kaiserstraße 100.

Heute frisch eingetroffen:
 hochfeiner, rothfleischiger „Salm“,

Tafelzander, Hechte, Schollen, Cabeljau, Angelfisch, frisch gewässerte Stockfische.

J. Klasterer.

Central-Fischhalle,
 8 Herrenstraße 8.



Frisch eingetroffen:

holl. Angelfisch, Cabeljau, Schollen, frisch gewässerte Stockfische empfiehlt

Carl Wörner.

Frische Mustern

eingetroffen bei

C. Cartharius.

Junge Welschhahnen, Boularden

und

junge Hahnen

sehr billig bei

C. Cartharius.

Zu

Confirmations-Essen

empfehle ich:

Früchte- u. Gemüse-Conserven zu Fabrikpreisen,

Gurken, Preiselbeeren, Marmeladen, Gänseleber-Terrinen,

Weine in- und ausländische Weine, Franz. Schaumweine Deutsche

schon von Mk. 1.50 an die Flasche.

Bestellungen an mich können in jeden Schalter der Privatpost unfrankirt eingeworfen werden.

Friedr. Maisch Sohn,

Nachf. E. Rothmel, Ritterstr. 10 und Kaiser-Passage.

Früchte- u. Gemüse-Conserven

billigst bei **Herm. Munding,** Telephon 160. Kaiserstr. 110.

Alle Sorten Conserven

so wie eingemachte Früchte zu den billigsten Preisen bei

Gustav Bender, vorm. Carl Malzacher, Hoflieferant, 5 Lammstraße 5.

Endlich!!!

ein frisches Faß hochfeiner Salz-Dill-Gurken angekommen.

B. Hüttisch,

7 Herrenstraße 7.

Sämmtliche

Früchte- u. Gemüse-Conserven

in großer Auswahl empfehle zu billigst gestellten Preisen.

Gerhard Laspe,

Kaiserstraße 54.

Große Sendung

Göttinger Wurst, Salami-Wurst, feinst westphäl. Schinken

eingetroffen bei **Gerhard Laspe,** Kaiserstraße 54.

Täglich frische

Schweinswürste

per Paar 15 Pfg. empfiehlt

Gustav Müller,

am kathol. Kirchenplatz.

Neuheiten

in

Kragen u. Manschetten, Cravatten u. Slipse

empfehle zu billigen Preisen in grosser Auswahl

Gustav Oberst,

Wäschegeschäft, 88 Kaiserstrasse 88.

Stoff-, Steinnuß-, Perlmutter-Knöpfe

unterm Preis empfiehlt

L. Voit,

3.1. 247 Kaiserstraße 247.

Bettwaaren:

Drill, Barchent, Federkoper, Bettzeug, Plumeaustoffe etc., Leinen, Halbseiden und Baumwolltuch, einfach und doppeltbreit, Kissenbezüge, Bettläger, Einsätze und Spitzen, Bettdecken, Viqué u. Tricotdecken, Federn und Flaum

empfehle in guten Qualitäten billigst

Gustav Oberst,

Kaiserstraße 88, neben dem Museum.

Glückauf!

In der Würzburger Lotterie fielen ca. 400 Gewinne in meine Kollekte und zahle ich diese sowie alle andern vorkommenden sofort aus. Listen à 10 Pfg. eingetroffen.

Nun empfehle:
 Marienburger Geldlose . . . à M. 3.—
 Frankfurter Pferdlose . . . à M. 1.—
 Mannheimer Waimarklose . . . à M. 1.—
 II. Meier Dombaugeldlose . . . à M. 3.80,
 Darmstädter Pferdlose . . . à M. 1.—
 Stuttgarter Gemälde- u. Geldlose à M. 1.—
 Auf 10 Stück ein Freilos, bei mehr entsprechend höheren Rabatt.

Carl Götz,

Lederhandlung, Hebelstraße 15.

Brauerei Fels, Kronenstraße 44.
 *Heute wird geschlachtet!

Bitte ausschneiden, unterschreiben und einsenden, sonst Versand nur per
Nachnahme oder vorherige Cassa, auch in Briefmarken.

An die
Stahlwaarenfabrik Ernst Wolfertz, Gräfrath bei Solingen.



Unterzeichneter Abonnent des „Karlsruher Tagblatt“ ersucht um portofreie
Zusendung einer Damenscheere Nr. 130, aus bestem Stahl gearbeitet, 6 Zoll lang,
fein polirt, vernickelt, vergolbet und verziert, zur Probe und verpflichtet sich, die
Scheere innerhalb acht Tagen zu retourniren oder Mt. 1.20 dafür einzusenden.

(Ort und Datum:)

(Unterschrift:)

Preis- und Musterbuch versende gratis
und franko.

Für Brautleute! **Möbel.**

— Billigste und reellste Bezugsquelle in
Betten und Polsterwaaren sowie completen
Ausstattungen. Theilzahlung gestattet.
Jul. Weinheimer,
Kaiserstraße 81/83.

**Garten-
Möbel**
und
Roll-Schutzwände
empfehl billigt
Heinrich Lange,
28 Herrenstrasse 28.

Statt jeder besondern Anzeige.
Codes-Anzeige.
* Freunden und Bekannten machen wir
die Mittheilung, daß es Gott gefallen hat,
unsern lieben Sohn, Bruder und Enkel
Friedrich Eberbach
nach langem Leiden heute Nacht 2 Uhr aus
diesem Leben abzurufen.
Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:
Karl Eberbach, Lehrer.
Karlsruhe, den 19. März 1896.
Die Beerdigung findet Samstag Nach-
mittag 2 Uhr von der Kapelle des neuen
Friedhofes aus statt.



**I. Karlsruher Bicycle-Club
von 1882.**
Sonntag den 22. März 1896
Vormittagstour nach
Langenkandel (Lamm).
Abfahrt 8 Uhr vom Bahn-
hofrestaurant.
Der Fahrwart.



Verein ehemaliger Kaiser- Grenadiere Karlsruhe.

21. Sonntag den 22. März
Familien-Ausflug

nach Rintheim zu Kamerad Hiltterhof (Schwanen).
Abmarsch präcis 1/2, 3 Uhr am Durlacherthor;
bei schlechter Witterung Zusammenkunft im
Vereinslokal „Hof von Holland“.

NB. Unsere wöchentlichen Versammlungen
finden vom Samstag den 28. März ab wieder
Samstags statt.

Ferner bitten wir unsere Mitglieder dringend,
am **Mittwoch den 25. März** behufs wichtiger
Besprechung recht zahlreich zur Wochenver-
sammlung zu erscheinen.

Der Vorstand.

Fremde

übernachteten vom 18. bis 19. März.
Alte Post. Herrmann, Kammbauer v. Wallstadt.
Zimmermann, Baderstr. v. Konstanz, Jeltig, Kfm. v.
Augsburg. Henge, Kfm. v. Destrungen. Schulz, Elek-
trotechn. v. Lörrach.
Bayerischer Hof. Lutzen, Mont. m. Frau von
Frankfurt. Schäfer, Spengler v. Weiskel. Blum,
Händler v. Offenau.
Bratwurstdöckle. Gebauer, Ing. v. Dresden.
Meidle, Priv. v. Paris. Frau Menz u. Nub, Kfm. v.
Freiburg. Weidner, Lehrer, u. Günther, Kellner v.
Stuttgart. Friedbrunn, Kfm. v. Ludwigshafen. Bogt,
Kfm. v. Mühlbach. Ehn, Fabr. v. Remscheid. Hschoch,
Kfm. v. Frankfurt. Witzeler, Fabr. v. Storzeln. Michaele,
Kaufm. v. Köln. Kreuzer, Schlossermstr. v. Geisingen.
Hepting, Schlossermstr. v. Bräunlingen.
Darmstädter Hof. Gendelin, Eisenbahnbeamt. v.
St. Gallen. Kupfion, Kfm. v. Neustadt. Hund, Weiß
u. Wehert, Stud. v. Heidelberg.
Drei Könige. Gernet, Metzgermstr. v. Bauerbach.
Doll, cand. jur. v. Mühlbach. Haag, Ing. m. Frau
v. Nürnberg.
Erbprinzen. Baron v. Bodman, Mitgl. d. 2. Kammer
v. Baden. Frhr. v. Stotzingen v. Steiflingen. Haase,
Dir. Harkl u. Verhorr, Kfl. v. Berlin. Hechtner v.
Freiburg. Dr. Kraus, Oberamtmann m. Frau v. Do-
nauschingen. Gholz, Kfm. v. Magdeburg. Witt, Kfm.
v. München. Groß v. Altdorf. Lesser, Kfm. v. Ham-
burg. Hirschfeld, Kfm. v. Frankfurt.
Geist. Sommerfeld, Kfm. v. Berlin. Blum, Kfm.
v. Heilbronn. Knippinger, Kfm. v. Wermelskirchen.
Engel, Kfm. v. Würzburg. Glatte, Kfm. v. Freiburg.
Wader, Kfm. v. Hamburg. Oswald u. Kling, Kfl. v.
Ludwigshafen. Lageloch, Kfm. v. Göppingen. Müller,
Lehrer v. Straßburg. Schögel, Kaufm. v. Dresden.
Pieschel, Kfm. v. Biegenrüd. Herzstein, Kfm. v. Fisch-
wege. Allgayer, Kfm. v. Balingen. Samuel, Kfm. v.
Mühlhausen. Deeg, Kfm. v. Ruitingen. Wolff, Kfm.

Bärenzwinger.

Samstag 21. März 1896,
Abends 8 1/2 Uhr,

Stiftungsfest

im Saal III
(Schrempf).

v. Frankfurt. Schumacher, Kfm. v. Hagen. Weyer,
Kfm. v. Basel. Kleinert, Kfm. v. Göttingen. Gabel,
Kfm. v. Gräfrath. Güntert, Kfm. v. Lahr. Breuer,
Kfm. v. Neuf. Großmann, Kfm. v. Alzenau. Althoff,
Kfm. v. Gmünd. Morstadt, Kfm. v. Offenburg. Lieb-
halt, Kfm. v. Kaiserlautern. Weber u. Meyer, Kfl. v.
Mannheim. Schäfer, Kfm. v. Frankfurt. Dietzmann,
Kaufm. v. Elberfeld. Schwab, Kfm. v. Frankenthal.
Frieder, Kaufm. v. Straßburg. Meyer, Kfm. v. Köln.
Kunz, Kfm. v. Plumberg. Kuhn, Kfm. v. Coburg.
Goldener Adler. Siebenlist, Kfm. v. Darmstadt.
Stark, Kfm. v. Mannheim. Reimund, Kfm. v. Lauter-
bach. Erhardt, stud. tech. v. Heidelberg.
Goldene Traube. Bachmann, Goldarbeiter, u.
Bischoff, Kfm. v. Pforzheim. Schallner, Kfm. v. Kaisers-
lautern. Menz, Müller v. Freiburg. Beder, Kfm. v.
Winkels. Gebr. Schäble, Kfl. v. Schönaich. Fr. Duffner
v. Lahr. Heitig, Postassistent v. Neu-Breisach. Steig,
Assistent v. Achern. Aloisi, Kfm. v. Mainz. Martini,
Stör, Matheis, Hofmann u. Umminger, Lokomotivführer
v. Lauda. Fr. Frei v. Kniebing.
Grüner Hof. Schmeltane, Kfm. v. Hamburg.
Bargament, Kfm. v. Frankfurt. Keller, Holzhandler v.
Galmbach. Scharf, Kfm. v. Neustadt. Benz, Kfm. v.
Berlin. Frau Kopf, Priv. v. Straßburg. Kämpf, Kfm.
v. Nürnberg. Weigand, Kfm. v. Würzburg.
Hotel Germania. Graf Redentlow, Hauptm., u.
v. Bermuth, Oberst v. Berlin. Frau Seyler, Priv. m.
Tochter v. Deidesheim. Hausmann, Priv. m. Frau v.
Mannheim. Fischbach, Ing. v. Hanau. Blegler, Fabr.
v. Köln. v. Barbyll, Fabr. v. Oera. Borges, Fabr. v.
Paris. Strauß, Kfm. v. Frankfurt. Sonnemann, Kfm.
v. München. Sievers, Kfm. v. Remscheid.
Hotel Leicht. Kahn, Kfm. v. Basel. Koch, Kfm.
v. Nagold. Bofel, Kfm. v. Mainz. Grumbach, Bau-
techniker v. Luzern. Kahn, Kfm. v. Tauberscheidheim.
Schmidbaling, Priv. v. München.

Tagesordnung des Groß. Landgerichts Karlsruhe.

Strafkammer II.
Samstag den 21. März, Vormittags 9 Uhr:
J. A. S. gegen Jakob Friedrich Hoffsch von Göttingen,
wegen Körperverletzung.
J. A. S. gegen Hermann Marie von Dill-Weissen-
stein, wegen Diebstahls.
J. A. S. gegen Philipp Josef Krug und Otto
Fütterer von Dornheim, wegen Diebstahlsversuchs.
J. A. S. gegen Johann Jakob Berner von Al-
tdorf, wegen Betrugs.
J. A. S. gegen Christian Friedrich Schwedlin von
Güdingen, wegen Körperverletzung.
J. A. S. gegen Christian Käfer von Pforzheim,
wegen Uebertretung der Feldpolizeiordnung.

Israelitische Gemeinde.

Freitag den 20. März: Abendgottesdienst	6 ¹⁵ Uhr.
Samstag den 21. März: Morgengottesdienst	7 ³⁰ "
	Hauptgottesdienst 9 ³⁰ "
	Jugendgottesdienst 8 "
	Sabbath-Ausgang 7 ³⁰ "
An Werktagen: Morgengottesdienst	6 ⁴⁵ "
	Abendgottesdienst 6 "

Israelitische Religionsgesellschaft:

Freitag den 20. März: Sabbath-Anfang	6 ¹⁵ Uhr.
Samstag den 21. März: Morgengottesdienst	8 "
	Brecht 9 ³⁰ "
	Schülergottesdienst 2 ³⁰ "
	Nachmittagsgottes- dienst 4 ³⁰ "
	Sabbath-Ausgang 7 ³⁰ "
An Werktagen: Morgengottesdienst	6 ⁴⁵ "
	Nachmittagsgottes- dienst 6 "